



## OTV ENDURANCE TEAM

Die Ausdauersportabteilung für Triathleten, Duathleten, Läufer, Radfahrer und Schwimmer in Oberhausen und Umgebung

13.06.2018

### Schaffeld auf dem Treppchen in Bocholt



Beim Aasee-Triathlon in Bocholt am Sonntag, den 10. Juni 2018, gingen dreizehn Mitglieder des OTV Endurance Teams an den Start. Der in der Region sehr populäre Triathlon, der mit einem Schwimmen im Aasee beginnt, richtet Wettkämpfe von der Volksdistanz (200 m Schwimmen, 20 km Radfahren, 5 km Laufen), Sprintdistanz (500/20/5), der Bocholter (Olympischen) Distanz (1,5/40/10) sowie der Mitteldistanz (2/90/20) aus.

Als erstes gingen Mitteldistanzler morgens um 8:30 Uhr bei noch bewölktem Himmel an den Start. Timo Schaffeld lief nach hervorragenden 3:53,29 über die Ziellinie, dies bedeutete ein sehr guter 3. Platz in der Gesamtwertung in einem stark besetzten Teilnehmerfeld und den Sieg in der AK M20. Nach knapp 28 Minuten im Aasee absolvierte er die Radstrecke in flotten 2:14,10 und lieferte sogar noch die zweitbeste Laufzeit des Tages mit 01:09,19 über die 20 km ab. Ein erfolgreicher Test für seinen Saisonhöhepunkt, den Ironman Hamburg Ende Juli.

Es folgt Thorsten Wagener in sehr guten 4:44,17 mit Platz 8 in der AK M45. Kurz darauf lief Stefan Dreimann in 4:52,40 ins Ziel, dies bedeutet für ihn Platz 16 in der AK M45. Dicht auf den Fersen folgt ihm Markus Althoff, der in 4:54,18 das Ziel erreichte und somit Platz 17 in der AK M50 belegte. Oliver Zimmer finishte in 5:04,01 mit Platz 22 in der AK M50, Christian Fastner in 5:17,36 (Platz 30 AK M50) und Talitha Lange als einzige Frau auf der Mitteldistanz mit in einer großartigen Zeit von 5:42,56 (Platz 5 AK W25).

Ralf Schaffeld startete über die Sprintdistanz und erreichte in einer guten Zeit von 1:14,50 Platz 10 in der AK M50. Alexander Erdt übernahm kurzfristig den Startplatz eines Vereinskollegen und finishte in 1:38,34. Er konnte eine gute Radzeit abliefern und auch auf der Laufstrecke lief alles nach Plan. Er war sieben Minuten schneller als Anfang Mai in Gladbeck und mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Auf der Volksdistanz unterwegs war Ansgar Berg, er erreichte in 1:18,25 Platz 9 in der AK M50.

Da der Startschuss für die Bocholter Distanz erst um 12:30 Uhr fiel, hatte sich mittlerweile die Sonne durchgekämpft, dafür mussten die Athleten nun in der Mittagshitze die Rad- und Laufstrecke absolvieren. Insbesondere beim Laufen machte sich die Sonne bemerkbar und allen Teilnehmern zu schaffen. Schnellste des OTV auf der Bocholter Distanz war Sabine Dietrich mit einer persönlichen Bestzeit von 2:50,37. Damit belegte sie einen starken 3. Platz in der AK W50 und freute sich sehr über einen Platz auf dem Treppchen. Andrea Berg folgte kurz darauf in 3:02,42, damit erreichte sie Platz 5 in der AK W45. Jill Lanfermann startete zum ersten Mal auf dieser Distanz und finishte in 3:14,31, sie belegte Platz 11 in der AK W30. Wie jedes Jahr herrschte wieder eine großartige Stimmung im Team. Auch Team-Mitglieder, die nicht selbst gestartet sind, kamen nach Bocholt um die Starter zu unterstützen und lautstark an der Strecke anzufeuern.